

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **26 (1908)**

Heft 177

PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Abonnemente:**

Schweiz: Jährlich Fr. 6  
2te Semester . . . 3  
Ausland: Zuschlag des Porto  
Es kann nur bei der Post  
abonnirt werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

**Abonnements:**

Suisse: un an . . . fr. 6  
2<sup>e</sup> semestre . . . 3  
Etranger: Plus frais de port  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux

Prix du numéro 15 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zürich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 ets. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)	

**Inhalt — Sommaire**

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

#### Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Das Bezirksgericht St. Gallen hat mit Beschluss vom 5. Juni 1908 die Einleitung des Amortisationsverfahrens gemäss Art. 850 und ff. O. R. in bezug auf folgende Aktien des Konsumvereins St. Gallen verfügt:

- Serie A à Fr. 5.  
Nr. 682 lautend auf Frau Wwe. Martha Bruder, St. Gallen. Nr. 752 lautend auf Herrn Jos. Eisenring, St. Gallen. Nr. 937 lautend auf Herrn Jos. Dossenbach, Senn, St. Gallen. Nr. 1083 lautend auf Fräulein Geschwister Maschle, St. Gallen. Nr. 1345 lautend auf Herrn Fritz Frischknecht-Weder, Maschinist, Bruggen. Nr. 1944 lautend auf Herrn Hch. Kriese, Kfm., St. Gallen. Nr. 2120 lautend auf Herrn Arn. Fräfel, Kfm., St. Gallen. Nr. 2203 lautend auf Herrn Joh. Rüesch, Baumeister, St. Gallen. Nr. 2772 lautend auf Herrn A. Hauser-Brägger, Zeichner, St. Gallen. Nr. 2803 lautend auf Herrn Alois Lechleitner-Hug, Tagwerker, Teufen. Nr. 2887 lautend auf Fräulein Karolina Bachmann, St. Fiden. Nr. 3069 lautend auf Frau Christine Wildhaber, Nachsticklerin, St. Gallen.
- Serie B à Fr. 10.  
Nr. 5868 lautend auf Herrn Keller-Stössel, Briefträger, Bruggen. Nr. 5873 lautend auf Herrn Joh. Isenegger, Landwirt, Bruggen. Nr. 7883 lautend auf Tit. Martenheim der Hilfsgesellschaft St. Gallen. Nr. 8074 lautend auf Herrn Georg Staiger, Packer, St. Gallen. Nr. 8443 lautend auf Herrn Joh. Kasp. Kobler, Bauführer, St. Gallen. Nr. 8537 lautend auf Herrn Ruppert Bauer, Strumpfwirker, St. Gallen. Nr. 8545 lautend auf Herrn Jos. Lendi-Schoch, Polizist, St. Gallen. Nr. 8645 lautend auf Herrn Johs. Schwabwelder, Lebrer, St. Gallen. Nr. 8982 lautend auf Herrn Carl Scheitlin, Schreiner, St. Gallen. Nr. 9399 lautend auf Herrn E. Schlumpf, Drechsler, St. Gallen. Nr. 9447 lautend auf Herrn E. Schlumpf, Drechsler, St. Gallen.
- Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiemit aufgefordert, dieselben innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Auskündigung an gerechnet, dem Präsidium des Bezirksgerichtes St. Gallen vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W. 84\*)
- St. Gallen, den 9. Juni 1908.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

#### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

##### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

###### Zürich — Zurich — Zurigo

1908. 10. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Rückländer in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 172 vom 22. April 1905, pag. 685) — Gesellschafter: Ludwig und Ignaz Rückländer — hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.  
Inhaber der Firma Ignaz Rückländer in Zürich III, welche die Aktien und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Ignaz Rückländer, von Graz (Steiermark), in Zürich III. Handel in Altmetallen, Lumpen und Rohprodukten. Brauerstrasse 73 (Nietengasse).
10. Juli. Die Firma Bäumlein & Volkart in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 9 vom 9. Januar 1906, pag. 33) erteilt Prokura an Franz Frenkel, von Podgorz-Thorn (Preussen), in Zürich IV.
10. Juli. Die Firma Gebrüder Ochsner in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 24 vom 22. Januar 1900, pag. 97) verzehrt als nunmehriges Geschäftslokal: Obere Kirchgasse 4 und als Natur des Geschäftes: Drogen, Material- und Kolonialwaren und Südfrüchte an gros.
10. Juli. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Volkart Brothers (Gebrüder Volkart; Volkart frères) in London, mit Zweigniederlassung in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1908, pag. 83), ist der Gesellschafter Georg Gottfried Volkart ausgetreten und dessen Unterschrift daher erloschen.
10. Juli. Die Firma J. Rümelin-Jaeger in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 162 vom 16. Mai 1899, pag. 655) — Leinen- und Baumwollwaren — ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.
10. Juli. Albert Albrecht-Schlöpfer, von Stadel (Bezirk Dielsdorf), in Zürich III, und Julius Rümelin-Jaeger, von Zürich, in Zürich I, haben unter der Firma A. Albrecht-Schlöpfer & Cie., J. Rümelin-Jäger's Nachf., in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1908 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Albert Albrecht-Schlöpfer, und Kommanditär ist Julius Rümelin-Jaeger, mit dem Betrage von Fr. 5000 (fünftausend Franken). Leinen- und Baumwollwaren. Lintheshergasse 10.
10. Juli. Die Firma R. Wieser-Schenk in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 430 vom 22. Oktober 1906, pag. 1747) — Herrenkleider-Massgeschäft — wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.
11. Juli. Die Firma L. Meylan-Kunz in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 409 vom 27. Oktober 1904, pag. 1633) — Schuhwaren-, Leder- und Furniturrenhandlung — ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

11. Juli. Die Aktiengesellschaft «The Smith Premier Typewriter Co» in Syracuse (Grafschaft Onondaga, Staat New-York U. S. A.), eingetragen beim Staatssekretariate des Staates New-York, hat am 1. Juli 1908 in Zürich I eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma The Smith Premier Typewriter Co, Filiale Zürich. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Handel mit Schreibmaschinen, Schreibmaschinenteilen und Zubehörsachen. Die Statuten datieren vom 26. April 1893. Das Gesellschaftskapital beträgt hunderttausend Dollars und ist eingeteilt in 1000 Aktien von je 100 Dollars. Diese Aktien lauten auf den Namen. Zur Vertretung der Filiale ist befugt: Georg Hamberger, von Zürich, in Zürich I, Direktor. Geschäftslokal: Fraumünsterstrasse 13.

11. Juli. Die Firma Emil Püschel, Schweizer Musikhaus, in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 333 vom 7. August 1906, pag. 1329) — Handel in Musikalien und Instrumenten und Erteilung von Musikunterricht — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

11. Juli. Die Firma G. Simonis in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 137 vom 29. Mai 1908, pag. 973) ist infolge Association erloschen.

Georg Simonis, von Schnappbach b. St. Ingbert (Pfalz), in Zürich IV, und Edwin Fluck, von Maschwanden, in Zürich III, haben unter der Firma G. Simonis & Co in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1908 ihren Anfang nahm und die Aktien und Passiven der erloschenen Firma «G. Simonis» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Georg Simonis, und Kommanditär ist Edwin Fluck, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 15,000 (fünfzehntausend Franken). Ingenieurbureau. Fabrikation und Handel von Maschinen, speziell: Patent-Schleifstein-Haumaschinen. Fraumünsterstrasse 14, Metropol.

##### Bern — Berne — Berna

###### Bureau de Fribourg.

1908. 10. Juli. Inhaberin der Firma Letizia Galvagni in Kandersteg ist Frau Letizia Galvagni, Adrians Witwe, von Roveredo (Oesterreich), wohnhaft in Kandersteg. Natur des Geschäftes: Kolonialwarenhandlung und Mercerie.

10. Juli. Inhaberin der Firma Simonelli Pierrina in Kandersteg ist Frau Pierrina Simonelli, Ehefrau des Pietro Simonelli, von Angolo (Provinz Brescia, Italien), wohnhaft in Kandersteg. Natur des Geschäftes: Betrieb des Café Restaurant du Tunnel in Kandersteg.

10. Juli. Inhaber der Firma Tollini Zelindo in Kandersteg ist Zelindo Tollini, von Ornió (Provinz Como, Italien), wohnhaft in Kandersteg. Natur des Geschäftes: Handel mit Wein und Bier en gros.

##### Freiburg — Fribourg — Friburgo

###### Bureau de Fribourg.

1908. 11. juillet. La société anonyme Fabrique de chocolat & de produits alimentaires de Villars, à Fribourg (F. o. s. du c. 1904, n° 298, page 1189; 1906, n° 87, page 345, et 1908, n° 82, page 573), a, dans son assemblée générale du 27 juin 1908, révisé ses statuts et apporté, par là, les modifications suivantes aux faits publiés antérieurement: Le capital-action de fr. 800,000 peut subir des réductions provenant de l'annulation d'actions rachetées en conformité de l'art. 628 du Code fédéral des Obligations. Les autres points publiés n'ont pas subi de modifications.

##### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1908. 9. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Restaurations-Automaten-Gesellschaft „Helvetia“ in Liq. in Basel (S. H. A. B. Nr. 266 vom 25. Juli 1901, pag. 1061) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

9. Juli. Im Verein unter dem Namen Basler Kunstverein in Basel (S. H. A. B. Nr. 279 vom 28. Dezember 1894, pag. 1146) ist die an den bisherigen einten Kassier Albert Burckhardt erteilte Unterschrift erloschen. Zur Unterschrift bleiben berechtigt der Präsident oder der Statthalter mit dem andern Kassier kollektiv zu zweien.

9. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Internationale Erfindergenossenschaft in Basel hat in ihrer Generalversammlung vom 19. März 1908 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 356 vom 7. September 1905, pag. 1421/22, und Nr. 451 vom 6. November 1906, pag. 1801 publizierten Tatsachen getroffen: Zweck der «Internationalen Erfindergenossenschaft» ist nimmehr: a. Wahrung, Schutz und Förderung der Interessen der Erfinder, Urheber und Anhänger nach dem Prinzip der Solidarität und gegenseitigen Unterstützung, Zusammenführung von «Kapital» und «Erfindung» durch die Genossenschaft, Propaganda durch öffentliche Vorträge und andere zweckmässige Veranstaltungen, eventuelle, den Mitgliedern zu gewährenden finanzielle Unterstützung für wertvoll erachtete Erfindungen, Belehrung durch Vorführung von Modellen und Halten von Vorträgen an den Genossenschaftssitzungen, Austausch von Meinungen und Erfahrungen, Beschaffung von zweckmässiger Literatur; b. Führung eines eigenen Patentbureaus, in welchem für die Mitglieder die Anmeldung von Patenten, Nachsuchung von Hinterlegungen, Erwirkung von Schutz-, Handels- und Fabrikmarken, Konsultationen, Expertisen, Berechnungen, Kostenvoranschlägen und Ausarbeitung von Projekten zu ganz billigen Preisen besorgt werden; c. Ausbeutung, An- und Verkauf, resp. Verwertung von Patenten aller Art; d. Gründung von Zweigsektionen in sämtlichen Kulturstaaten, vorläufig in allen grösseren Städten der Schweiz; e. Verbreitung von Kenntnissen sämtlicher einschlägiger Gesetze, Stellungnahme zu den Patentgesetzen und Begulierung des Modellbaues für seine Mitglieder, sowie Errichtung eigener Modellwerkstätten etc.; f. Herausgabe und Verlag eines eigenen Organs, welches für alle Mitglieder obligatorisch ist; g. Abhaltung von öffentlichen Versammlungen, in welchen immer nur die Erfindungen einer zusammengehörenden Gruppe erläutert werden sollen, unter Heranziehung der Vertreter der betreffenden Fachindustrie und der sich speziell für die

betreffende Gruppe interessierenden Kapitalisten. Die Genossenschaft setzt sich aus Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitgliedern zusammen. Erstere vereinigen sich zu Sektionen. Aktivmitglied kann jede unbescholtene, in Ehren und Rechten stehende Person werden; auch Vereine und Gesellschaften können auf Grund besonderer Vereinbarungen aufgenommen werden. Die Aktivmitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung bei einem Sektionsvorstand, Genehmigung der Aufnahme durch den Zentralvorstand und Entrichtung einer Eintrittsgebühr von Fr. 5. Bei Wiedereintritt von ausgetretenen Mitgliedern, inners Jahresfrist seit dem Austritt, entfällt die Eintrittsgebühr. Geschäftsinhaber und Firmen oder Personen, welche infolge ihrer beruflichen Tätigkeit mit der Genossenschaft in Verbindung stehen, können gegen Entrichtung eines jährlichen Mindestbeitrages von Fr. 10 Passivmitglieder werden. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitglied nach Erfüllung der Pflichten gegenüber der Genossenschaft auf Ende eines Quartals frei und geschieht durch schriftliche Erklärung an den Sektionsvorstand. Ein Mitglied kann durch die Sektion oder den Zentralvorstand aus der Genossenschaft ausgeschlossen werden, wenn es mit zwei vierteljährlichen Raten trotz Mahnung im Rückstand ist, oder durch falsche Angaben bei der Anmeldung die Aufnahme erschieben hat, oder den Bestimmungen der Statuten und den Delegiertenbeschlüssen zuwiderhandelt, oder die Interessen und das Ansehen der Genossenschaft schädigt, oder endlich durch falsche Angaben eine Unterstützung aus der Zentralkasse erwirkt hat. Gegen den Ausschließungsbeschluss kann innert 14 Tagen an das Ehrengericht der Genossenschaft rekuriert werden. Jedes Aktivmitglied hat an die Sektionskasse einen in vierteljährlichen Raten zahlbaren Jahresbeitrag von Fr. 12 zu entrichten, mindestens einen Anteilsschein der Genossenschaft von Fr. 10, zahlbar innert 3 Monaten nach der Aufnahme, zu übernehmen und das Genossenschaftsorgan zu abonnieren. Bei Eintritt nach dem 30. Juni ist für das betreffende Jahr nur der halbe Jahresbeitrag zu zahlen. Die Verteilung des nach Abzug der Verwaltungsspesen sich ergebenden jährlichen Reingewinnes, sowie die Verwendung des Genossenschaftsvermögens bei Auflösung der Genossenschaft, bestimmt die Delegiertenversammlung, oder an ihrer Stelle die Generalversammlung. Organe der Genossenschaft sind nennmehr: 1) Die Generalversammlung; 2) die aus den Abgeordneten aller Sektionen bestehende Delegiertenversammlung; 3) die aus dem Zentralvorstand und je einem Vertreter jeder Sektion bestehende Zentralkommission; 4) der nennmehr aus einem Präsidenten, Vizepräsidenten, Kassier, Archivar und einem Beisitzer bestehende Zentralvorstand. Der Zentralvorstand ernennt ferner einen Zentralsekretär. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit einem anderen Vorstandsmitglied oder mit dem Zentralsekretär. Die übrigen Aenderungen herüber die im Schweiz. Handelsamtblatt publizierten Tatsachen nicht. Die Genossenschaft hat ferner den nennmehrigen Vorstand neu gewählt, und zwar zum Präsidenten: Emil Buchmann-Schurter, bisher; zum Vizepräsidenten: Joseph Robner, von Basel, in Pratteln (Baselland); zum Kassier: Henri Zandt, von und in Basel; zum Archivar: Theodor Geiser, von Langenthal (Bern), in Binningen (Baselland), und zum Beisitzer: Arthur Bietenholz, von Pfäffikon (Zürich), in Basel. Zentralsekretär ist Robert Blum, von und in Basel. Geschäftsdomizil: Steinenvorstadt 63.

**Graubünden — Grisons — Grigioni**

1908. 10. Juli. Die Firma Vital & Janett in Schuls, Kollektivgesellschaft (S. H. A. B. Nr. 116 vom 4. Mai 1907, pag. 803), ist infolge Auf-

lösung der Gesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Vital-Roner & Sohn».

Chasper Vital-Roner und Nicolaus Vital, beide von und wohnhaft in Schuls, haben unter der Firma Vital-Roner & Sohn in Schuls eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1908 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Vital & Janett». Natur des Geschäftes: Manufaktur- und Kolonialwaren. Geschäftslokal: Haus Nr. 134.

10. Juli. Inhaber der Firma G. Mattli in Davos-Platz, welche am 1. März 1907 entstanden ist, ist Georg Mattli, von Langwies, wohnhaft in Davos-Platz. Natur des Geschäftes: Papeterie. Geschäftslokal: Promenade Nr. 20.

11. Juli. Inhaber der Firma Leonhard Hermann, Wagner, in Silvaplana, welche im Jahre 1904 entstanden ist, ist Leonhard Hermann, von Fläsch, wohnhaft in Silvaplana. Natur des Geschäftes: Mechanische Wagnerei. Geschäftslokal: Haus Nr. 52.

**Aargau — Argovie — Argovia**

*Bezirke Lauenburg.*

1908. 9. Juli. Die Firma Adolf Tobler, Kolonialwaren, Korhwaren, in Lauenburg (S. H. A. B. Nr. 56 vom 13. Februar 1904, pag. 221), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

**Thurgau — Thurgovie — Thurgovia**

1908. 8. Juli. Inhaber der Firma Emil Leutenegger in Sirmach ist Emil Leutenegger, von Wallenwil, wohnhaft in Sirmach. Massgeschäft, Hut-, Tuch- und Kleiderhandlung.

9. Juli. Käsergenossenschaft Herrenhof in Herrenhof (S. H. A. B. Nr. 127 vom 25. März 1905, pag. 506). Konrad Lang ist als Vorstandsmitglied ausgeschieden; an dessen Stelle wurde als solches gewählt: Alois Rölli, von Ehersecken (Kt. Luzern), in Herrenhof.

**Tessin — Tessin — Ticino**

*Ufficio di Mendrisio.*

1908. 11 luglio. Carina Mori, fu Giacomo, da Piacenza, e Gaetano Rapacioli, fu Mario, da Somaglia (Italia), entrambi domiciliati a Ligornetto, hanno costituito in Ligornetto una società in nome collettivo sotto la ragione sociale Mori & Co, Compagnie Nationale Suisse pour la fabrication de surrogats liquides de Café, incominciata col 1° luglio 1908. La firma sociale spetta unicamente a Carina Mori. La società conferisce procura a Mario Rapacioli, di Gaetano, da Somaglia, domiciliato in Ligornetto. Bureau: Ligornetto.

11 luglio. Proprietario della ditta Luigia Tettamanti, in Chiasso, è Luigia moglie di Antonio Tettamanti, da Cavallasca (Italia), domiciliata a Chiasso. Genere di commercio: Coloniali e commestibili.

**Waadt — Vand — Vaud**

*Bureau de Moudon.*

1908. 10 juillet. Le conseil d'administration de l'association Coopérative des ouvriers pierristes (Uhrensteinarbeiter-Genossenschaft), dont le siège est à Lucens, avec succursale à Bienne (F. o. s. du c. du 8 janvier 1908, n° 5, page 27), est ensuite de changements survenus composé comme suit: Louis Groux, à Lucens, président; Jean Federer, à Bienne, vice-président; Marius Pasche, secrétaire; André Bitzi, caissier, à Lucens, et Frédéric Tellenbach, à Bienne.

**Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 11. Juli 1908  
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 11 juillet 1908**

Nr.	Firma Raison sociale	Noten- Emission		Noten in Zirkulation Billets en circulation	Gesetzl. Barschaft, Inbegr. d. Guthaben bei der Nationalbank Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir à la Banque Nationale		Noten anderer schweiz. Emis- sionsbanken In Kassa Billets d'autres banques d'émission suisses en caisse	Noten der schweiz. Nationalbank In Kassa Billets de la Banque Nationale en caisse		Uebrig Kassabestände Autres valeurs en caisse		Total			
		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	9,300,000	—	9,000,850	3,600,340	484,820	—	227,600	365,700	—	170,874	17	4,849,334	17	
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	2,000,000	—	1,913,550	765,420	90,540	—	31,400	57,000	—	43,524	77	987,884	77	
3	Kantonalbank von Bern, Bern	13,300,000	—	12,450,500	4,980,200	1,036,285	—	141,800	870,500	—	125,228	18	7,154,963	18	
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	1,210,000	—	1,209,500	483,800	35,915	—	32,200	64,500	—	181,740	76	798,155	76	
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	615,000	—	596,700	238,680	49,590	—	12,600	13,650	—	1,765	88	316,285	88	
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	3,200,000	—	3,035,950	1,214,380	390,045	—	35,700	281,550	—	151,586	44	2,073,261	44	
8	Aargauische Bank, Aarau	3,730,000	—	3,675,900	1,430,360	610,560	—	99,850	81,100	—	28,560	96	2,250,430	96	
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	2,650,000	—	2,605,600	1,002,240	106,800	—	29,850	127,500	—	7,151	01	1,273,541	01	
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	4,000,000	—	3,719,800	1,487,920	769,485	—	61,750	144,850	—	150,710	44	2,608,715	44	
15	Appenzel A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	2,000,000	—	1,946,300	778,520	48,860	—	52,150	52,350	—	20,870	94	952,750	94	
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	19,700,000	—	19,121,550	7,685,020	1,504,765	—	177,850	733,500	—	982,675	32	11,083,810	32	
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	880,000	—	844,600	337,840	35,825	—	6,000	30,350	—	9,300	—	479,315	—	
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	8,000,000	—	7,380,000	2,932,000	351,590	—	45,000	182,650	—	57,943	18	3,589,183	18	
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,000,000	—	979,600	391,840	47,530	—	8,700	20,000	—	14,770	57	482,840	57	
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	690,000	—	674,600	269,840	23,415	—	9,350	24,200	—	15,178	77	341,983	77	
80	Banque canton neuchâteloise, Neuchâtel	5,250,000	—	5,086,800	2,034,720	182,040	—	392,900	103,250	—	139,883	14	2,852,793	14	
82	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,705,000	—	1,660,250	664,100	54,020	—	36,100	66,800	—	18,943	52	389,963	52	
83	Glärner Kantonalbank, Glarus	1,600,000	—	1,534,300	613,600	140,125	—	450	68,500	—	85,479	30	908,154	30	
84	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	3,320,000	—	3,152,150	1,260,860	231,585	—	41,700	142,200	—	41,787	47	1,718,132	47	
85	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	625,000	—	613,550	245,420	16,970	—	100	6,500	—	3,168	41	272,158	41	
86	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,090,000	—	2,031,850	812,740	67,780	—	—	11,300	—	16,217	78	908,037	78	
88	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	3,305,850	—	3,215,850	1,286,340	108,235	—	139,300	—	—	49,695	96	1,577,570	96	
89	Zuger Kantonalbank, Zug	1,997,100	—	1,969,200	787,680	135,540	—	18,700	54,200	—	19,845	06	1,015,965	06	
90	Banca popolare di Lugano, Lugano	2,610,000	—	2,606,450	1,042,580	99,895	—	30,600	49,900	—	43,860	85	1,266,835	85	
41	Basler Kantonalbank, Basel	5,600,000	—	5,403,250	2,161,300	355,220	—	51,700	11,950	—	106,555	26	2,686,725	26	
42	Appenzel I.-Rh. Kant.-Bank, Appenzel	645,000	—	640,200	256,080	20,600	—	3,100	21,500	—	5,550	74	306,830	74	
Stand am 4. Juli 1908		101,022,950	155,000	96,959,550	38,783,920	6,992,035	—	1,547,150	3,785,150	—	2,486,868	38	53,595,023	38	
Etat au 4 juillet		101,122,950	155,000	99,227,350	39,630,840	5,925,580	—	1,536,050	3,838,450	—	2,566,688	48	53,557,708	48	
		— 100,000	—	— 2,267,800	— 907,120	+ 1,066,455	—	+ 11,100	— 53,300	—	— 79,820	05	+ 37,314	95	
* Wovon in Abschnitten von		Fr. 1000	Fr. 7,213,000	Angewiesene Zirkulation				Noten in Händen Dritter							
		» 500	» 11,178,500	Circulation assignée				Billets en mains de tiers							
* Dont en coupures de		» 100	» 56,954,400	Noten anderer Emissionsbanken				Gesetzliche Barschaft							
		» 50	» 21,619,650	Billets d'autres banques d'émission				Espèces légales en caisse							
			Fr. 96,959,550	a) In Kassa — En caisse				Noten der Nationalbank							
				Fr. 1,547,150				Billets de la Banque Nationale							
				b) Bei der Nationalbank											
				A la Banque Nationale				Fr. 4,446,800							
Gold — Or		Fr. 43,346,385					Noten in Händen Dritter				Ungedeckte Zirkulation				
Silber — Argent		» 2,429,470					Billets en mains de tiers				Circulation non couverte				
Gesetzliche Barschaft							Fr. 92,512,750				Fr. 42,951,745				
Essaies métalliques		Fr. 45,775,855													
Stand am 4. Juli 1908		Fr. 45,616,520					Fr. 93,411,900				Fr. 43,956,930				
Etat au 4 juillet															

11. Juli 1908. — Diskontsatz der Schweizerischen Nationalbank:  $3\frac{1}{2}\%$ , gültig seit 19. März 1908.  
11 juillet 1908. — Taux d'escompte de la Banque nationale suisse:  $3\frac{1}{2}\%$ , valable depuis le 19 mars 1908.

**“ZÜRICH”, Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich**  
**Bilanz am 31. Dezember 1907**

Aktiva			Passiva	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
5,000,000	—	Verpflichtungsscheine der Aktionäre.	10,000,000	—
86,090	07	Kassa.	5,000,000	—
594,061	75	Bank-Guthaben.	1,717,500	—
4,800,000	—	Immobilien:	33,923,883	46
42,757,770	95	Effekten und Hypotheken.	2,616,116	22
439,602	30	Stückzinsen auf Kapital-Anlagen.	2,848,987	70
3,312,799	64	Prämien-Guthaben, direkt und bei den Agenturen.	3,038,708	61
154,871	28	Diverse Debitoren.		
57,145,195	99		57,145,195	99

Zürich, den 8. April 1908.

**“ZÜRICH”**  
 Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft.  
 Der Präsident: **H. E. Strenli.** Der Generaldirektor: **P. Meyer.**

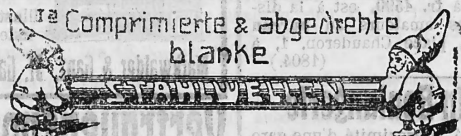
**L'URBAINE, Compagnie d'assurances contre l'incendie, à Paris**  
**Balance des écritures au 31 décembre 1907**

Actif			Passif	
fr.	ct.		fr.	ct.
3,750,000	—	Actionnaires.	5,000,000	—
11,502	36	Caisse.	3,000,000	—
		fr. 2,118,423. — Rente 3% (fr. 66,722. — de rente).	4,200,000	—
		» 990,412. — » 3% amort. (fr. 30,870 de rente).	2,000,000	—
		» 104,720. — » 2.50% Tonkin (fr. 3,400 de rente).	500,000	—
		» 98,187.50. — » 2.50% Madagasc. (fr. 3,125 de rente).		
		» 477,000. — » 3% Belge (fr. 15,000 de rente).		
		» 1,158,536. — » 3 1/2% Suisse 1899 (fr. 41,160 de rente).		
		» 115,431.75. — » 4% Suisse 1900 (fr. 4,410 de rente).		
		» 106,087.50. — » 4% Ott. unif. (fr. 4,500 de rente).		
5,562,397	75	» 393,600. — » 3 1/2% Suéd. 1906 (fr. 14,000 de rente).		
		fr. 98,000. — Obligations Etat de Bâle-Ville 3.75 % (100 oblig.)		
		» 371,621.95. — » foncières 1883 (1,000 oblig.)		
		» 346,568.99. — » Communales 1906 (727 oblig.)		
		» 42,200. — » Banque hypoth. 1884 (100 obl.)		
		» 423,237.79. — » Ouest 3% anc. (1101 oblig.)		
		» 87,664.50. — » Ouest 3% nouv. (207 oblig.)		
		» 68,880. — » Méditer. 1852-1855 (160 oblig.)		
		» 136,800. — » Lyon 1855 (320 oblig.)		
		» 334,261.30. — » Lyon, fusion nouvelle (800 oblig.)		
		» 1,032,200. — » Est 5% (1588 oblig.)		
		» 106,750. — » Est 3% Anciennes (250 obl.)		
		» 230,345.65. — » Est-Algérien (620 oblig.)		
		» 174,580. — » Midi anciennes (406 oblig.)		
		» 42,900. — » Midi nouvelles (100 oblig.)		
		» 90,624.50. — » Genève 1855-57 (211 oblig.)		
		» 43,100. — » Dauphiné (100 oblig.)		
		» 86,940. — » Sud de la France (216 oblig.)		
		» 123,000. — » Chemins économiques (300 obl.)		
		» 96,691.14. — » Chem. Lombards 4% (200 obl.)		
		» 36,791.59. — » Ville de Paris 1871 (93 oblig.)		
4,075,696	91	» 102,539.50. — » Ville de Nîmes 1897 (223 oblig.)		
1,400,000	—	Immeubles, rue Le Peletier, 8 et 10.		
68,629	20	Cautionnements à l'étranger:		
		Loi fédérale suisse du 25 juillet 1885 (fr. 2,500 de rente française 3%).		
500,424	—	Lois et règlements espagnols des 11 avril et 11 août 1893. 1000 cédulas 4%.		
497,418	85	24,000 pesetas de rente intérieure 4%.		
3,275,581	85	Banquiers de la Compagnie.		
145,669	62	Débiteurs divers.		
168,474	94	Compagnies réassurantes.		
1,232,969	95	Agences diverses:		
107,624	43	Primes de Paris à recouvrer.		
66,248,244	96	Primes à recevoir dans les agences en 1908 et dans les années suivantes.		
681,067	94	Sinistres (remboursements à faire par les réassureurs ou par suite de recours).		
2,224,275	50	Valeurs en dépôt pour cautionnements. (B. 67)		
89,949,978	26			
		Fonds social	5,000,000	—
		Réserve en augmentation de capital:	3,000,000	—
		» pour risques en cours.	4,200,000	—
		» pour éventualités	2,000,000	—
		» immobilière	500,000	—
		Assurances de 1908		
		» 1909		
		» 1910		
		» 1911		
		» 1912		
		» 1913		
		» 1914		
		» 1915		
		» 1916		
		» 1917		
		» 1918		
		» 1919		
		» 1920 et autres		
			61,501,724,326	49,137,311. 73
		Primes cédées pour réassurances de 1908 à 1925 et autres	10,173,450,124	17,110,933. 23
		Compagnies réassurantes	66,248,244	96
		Créditeurs divers	783,612	86
		Sinistres (ceux restant à régler par la compagnie)	1,059,474	07
		Sinistres (ceux à nous rembourser par les réassureurs ou par suite de recours)	1,980,620. 14	
		Cautionnements	631,067. 94	2,661,688 08
		Caisse de prévoyance des employés	2,224,275 50	
		Dividende et impôt	714,637. 19	
		Participation de la direction	44,000. —	758,637 19
		Profits et pertes (à reporter à nouveau)	1,100,000. —	
			45,833. 34	1,145,833 34
			38,500	
			329,712	26
			89,949,978	26

Annoncen-Pacht:  
 Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

**Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles**

Régie des annonces:  
 Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.



**Montandon & Cie AG. Biel**

**Für Industrielle**

Die Gemeinde Bremgarten im Aargau offeriert bei Einführung einer neuen Industrie von grösserem Umfang Steuerfreiheit für sechs Jahre und billiges oder Gratisland in der Nähe der Bahnhöfe, ev. mit Geleiseanschluss. Die Arbeitskräfte, Wohnungen und elektrische Kraft sind billig und reichlich vorhanden. (1594)

Auskunft erteilt bereitwilligst der  
**Verkehrsverein Bremgarten.**

**AVIS**

Il est porté à la connaissance de Messieurs les porteurs de obligations 6%

**Société pour l'industrie textile**

qu'au tirage qui a eu lieu le 18/1 juillet 1908 sont sorties au sort les numéros suivants: 015, 084, 235, 283, 286, 290, 390, 401, 403, 461, 468, 469, 486, 631, 730, 762, 782, 785, 823, 881, 893, 899, 952, remboursables « au pair » au 19/1 octobre 1908, à Bucarest, chez la Banque de Crédit Roumain, et à Zurich, chez la Société anonyme ci-devant J. Spörrli, Société pour l'industrie textile, Bucarest-Buhus. (1842.)

Es wird ein

**Interessent**

für das schweizer. Patent Nr. 34527

**„Chaudière à vapeur“ gesucht**

Reflektanten wollen sich für weitere Informationen wenden an  
 Patentanwalt **Herm. Schilling,**  
 Sonneggstr. 75, Zürich IV.  
 (1840.)

# Ediktal - Aufforderung

Es werden vermisst: Stammanteil Nr. 21478 von Fr. 1000 der Schweiz. Volksbank, St. Gallen, zugunsten von Herrn Jakob Känzig, Postbeamter, St. Gallen, mit Coupon pro 1908 und ff. (1841.)

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiemit aufgefordert, innert der Frist von sechs Monaten seine Rechte an denselben bei der Schweiz. Volksbank in St. Gallen geltend zu machen, ansonst der Titel als kraftlos angesehen und der Gegenwert dem Berechtigten ausgehändigt wird.

St. Gallen, den 10. Juli 1908.

Schweiz. Volksbank:  
Die Direktion.

## Torfgesellschaft in Hagnek

Die tit. Aktionäre werden hiemit zu der Dienstag, den 28. Juli 1908, nachmittags 3 Uhr, im Café Peschl, Zeughausgasse in Bern stattfindenden ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Geschäftsbericht.
- 2) Jahresrechnung pro 1907.
- 3) Wahl des Rechnungsrevisors pro 1908.
- 4) Unvorhergesehenes.

Bern, 13. Juli 1908.

Der Präsident:  
Büzberger.

## Schweizerische Volksbank

Kapital und Reserven 47½ Millionen Franken

Die Kreisbanken und Comptoirs in

Basel, Bern, Freiburg, St. Gallen, Gené, St. Immer, Lausanne, Montreux, Pruntrut, Saignelégier, Tramelan, Uster, Wetzikon, Winterthur, Zürich I und II, sowie unsere Agenturen in Altstetten und Thalwil

geben bis auf weiteres aus: (1838.)

### 4¼ % Obligationen al pari

auf 3 Jahre fest und nachher jederzeit gegenseitig auf 6 Monate kündbar, in Stücken von Fr. 500, 1000 und 5000 mit halbjährlichen, an allen Kassen der Bank zahlbaren Coupons.

Einzahlungen und Anmeldungen für spätere Einzahlungen nehmen die oben bezeichneten Zahlstellen entgegen.

Bern, im Juli 1908.

Die Generaldirektion.

## Thurg. Hypothekbank in Frauenfeld

Filialen in Arbon, Krenzligen, Romanshorn und Weinfelden

Aktienkapital Fr. 12,000,000. — Reservefonds Fr. 3,040,000

Wir sind zur Zeit Abgeber unserer

### 4¼ % Obligationen

gegenseitig 1—3 Jahre fest, nachher auf 6 Monate kündbar. Die Titel werden nach Belieben des Kreditors auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit Zinsfall auf Ende eines beliebigen Monats, in Stücken von Fr. 500 an geliefert.

Auswärts nehmen für uns Einzahlungen entgegen und besorgen auch die spesenfreie Einlösung der Coupons unserer Obligationen in:

Basel: die Basler Handelsbank.  
Herren A. Sarasin & Cie. (342.)  
Bern: » Wyttenbach & Cie.  
Zürich: » Schlöpfer, Blankart & Cie.  
» A. Hofmann & Cie.  
St. Gallen: » Wegelin & Cie.  
Glarus: Herr J. Leuzinger-Fischer.  
Schaffhausen: » Jakob Oechslin, Agent.

Die Direktion.

Verlangen Sie Spezialprospekt 502 über unsere bewährten amerikanischen Methoden über: (841.)

Hintz Conto-Corrente

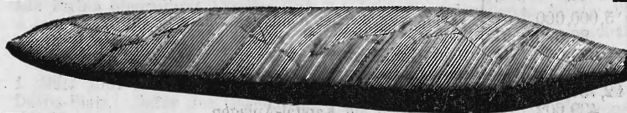
Hintz Kundenregister

Hintz Vertikal-Briefablage nach Nummern

Schmassmann & Co.

Zürich, 110 Bahnhofstrasse, gegenüber Hauptbahnhof.

Alle Raucher sind zufrieden mit der Marke



## Edelpflanzer

wenn sie einen Versuch damit gemacht haben. Diese Spezialmarke, aus besten Java-Vorstenlanden & Felix-Tabaken, in reiner Handarbeit nach Hamburger Art hergestellt, wird nur mit der Schutzmarke **Andrée-Ballon** in den Handel gebracht; ist mild und von vorzüglichem Aroma. — Versand franko gegen Nachnahme oder Einzahlung auf mein Postschek-Konto V, 326. (1532)

Per 100 Stück Fr. 12. — Musterpaket von 20 Stück Fr. 3.

Basler Cigarren-Versandhaus  
Hermann Kiefer, Basel.

## Sanatorium Konstanzerhof

für Nerven- u. Herz-  
Krankheiten

Konstanz (Seehausen), Bodensee.

Anerkannt eine der schönsten und grössten Kuranstalten Deutschlands. 20 Morgen grosser Park. Das ganze Jahr geöffnet. Ausführl. illustr. Prospekte d. d. Verwaltung & Broschüren von Dr. Büdingen über die im Sanatorium geübte Behandlung werden auf Wunsch den Hausärzten zugesandt. 3 Aerzte. Dirig. Arzt Dr. Büdingen.

## Rorschach-Heiden-Bergbahn

Die Dividende pro 1907 von

(1837)

== 20 Franken ==

per Aktie I. Ranges wird vom 1. August 1908 an bei der Basler Handelsbank in Basel ausbezahlt.

Heiden, den 10. Juli 1908.

Die Verwaltung.

1<sup>a</sup> komprimierte blanke Stahl-



Grösstes Lager. — Prompte und billige Bedienung.

Affolter, Christen & Co., Basel.

Eisen und Stahl en gros.

(49)

## Zimmertürschlossfabrikanten

oder Patenterwerber können praktische Erfindung erwerben. (1839)  
Offerten unter Z B 7902 befördert Rudolf Mosse, Zürich.

## Magasin de poterie et verrerie

à remettre

L'office des faillites de Lausanne recevra jusqu'au 17 juillet courant des offres pour la reprise du magasin Henri Diserens, Grand St-Jean, 3, à Lausanne; l'inventaire des marchandises et agencement de magasin, ascendant à fr. 4590, est à la disposition des amateurs au bureau de l'office, place Chauderon, 1, à Lausanne. (1804.)

## Moulin-Boulangerie

bien installé, à proximité d'une gare de la Suisse française et en pleine activité, est (1463.)

à vendre ou à louer

Ecrire sous H 23646 L à Haasestein & Vogler, Lausanne.

## Buchführung

Ordre zuverlässig, rasch, diskret, vernachläss. Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexpertisen. Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts. H. Frisch, Leonhardshalde Nr. 10, beim Central, Zürich I. (14)

## Buchführung (1795)

Ordne zuverlässig, rasch, diskret vernachläss. Buchführg., Inventur u. Bilanzen, Bücherexpert. Umwandlg. in amerik. Buchführ. nach eigenem übersichtl. System mit Geheimbuch. Komme nach Auswärts. Deutsch, Französ. 1<sup>a</sup> Referenzen. M. Thedy, Bücher-Experte, Bern, Stockernw. 10.

## Bureau möbel

Jeder Art



Reichhalt. Auswahl  
Grosses Lager  
Illust. Preisliste gratis.

Markwalder & Ganz, St. Gallen (40)

## Vertrauensposten

Tüchtiger Kaufmann (Schweizer), 27 Jahre alt, deutsch u. französisch sprechend, mit der Grosseisen- und Eisenwarenbranche durchaus vertraut, sucht Vertrauensstelle. Suchender ist seit längerer Zeit in einer bedeutenden Eisenhandlung in erster Stellung und wünscht solche Umstände wegen zu ändern. Eignet sich für Bureau und Reise. Prima Referenzen und Zeugnisse stehen zur Verfügung. Gef. Offerten sind zu richten unter Chiffre X X an (1815.)

Rudolf Mosse, Bern.